



## NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Blasbach
Sitzungsnummer	OB BI/006/2022
Datum	Montag, den 21.02.2022
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	20:30 Uhr
Sitzungsort	Gruppenraum des st. Gebäudes, Bergstraße 42

### Anwesend:

#### vom Gremium

Philipp Schmidt	Ortsvorsteher
Manfred Brandtner	Ortsbeiratsmitglied
Andreas Ebertz	Ortsbeiratsmitglied
Pia Oelke	Ortsbeiratsmitglied
Nils Ströhm	Stellv. Ortsvorsteher
Manfred Veit	Ortsbeiratsmitglied

### Abwesend:

#### vom Gremium

Ursula Gerth	Ortsbeiratsmitglied
--------------	---------------------

Der Ortsvorsteher Philipp Schmidt eröffnet die 6. Sitzung des Ortsbeirates Blasbach und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Zuschauer sowie Herr Bursukis aus dem Stadtrat Wetzlar, Herr Dr. Viertelhausen und Herr Wunderlich. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt, sowie öffentlich bekannt gemacht wurde. Mit 6 anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 **Anerkennung der Niederschrift des Sitzungsprotokolls vom 16.12.2021**

- 2 Entwurf zum neuen Regionalplan**
- 3 Mitteilungen, Anfragen und Rückmeldungen**
- 4 Verschiedenes**

## **Öffentlicher Teil**

### **zu 1 Anerkennung der Niederschrift des Sitzungsprotokolls vom 16.12.2021**

Anerkennung der Niederschrift des Sitzungsprotokolls vom 16.12.2021

### **zu 2 Entwurf zum neuen Regionalplan**

Herr Dr. Viertelhausen stellt die Fortschreibung des Regionalplans Mittelhessen vor. Zentral hierbei ist die Eignungsprüfung neuer Siedlungs- und Gewerbeflächen in Wetzlar 2022, Städte und Gemeinden sollen Stellung zu dem Planwerk nehmen. Es soll ein Rahmen geschaffen werden, innerhalb welchen Entwicklung in den nächsten 15 Jahren stattfinden kann. Um dies genauer aufzuzeigen, stellt Herr Wunderlich vorerst die Ausgangssituation und den alten Regionalplan vor, im Anschluss daran präsentiert er den neuen Entwurf sowie die Fortschreibung des Regionalplans. Schlussendlich lässt sich sagen, dass der neue Regionalplan keine ausgewiesenen Gewerbeflächen in Blasbach vorsieht. Mit Blick auf die Siedlungsflächen bleibt es bei dem bestehen, was bereits dafür vorgesehen war.

Im Anschluss an die Vorstellung durch Herr Dr. Viertelhausen und Herr Wunderlich kommt es zur Diskussion darüber, wo tendenziell noch Platz für Gewerbe- und Siedlungsgebiete in Blasbach vorhanden wäre.

Herr Dr. Viertelhausen und Herr Wunderlich nehmen die Anregungen mit.

Der Ortsbeirat Blasbach schlägt vor, den Bereich auf der Hell in Richtung Autobahn („Am Schweineacker bis hinter der alten Straße“, „Am Wasserkirschbaum“, „stoßend die Eckardts-hell“) als Siedlungs- und Gewerbegebiet mit aufzunehmen und richtet sich mit diesem Vorschlag an die Stadt Wetzlar.

### **zu 3 Mitteilungen, Anfragen und Rückmeldungen**

Der Ortsvorsteher Schmidt verkündet verschiedene Rückmeldungen seitens der Stadt Wetzlar. Die Neubürgermappe wird zukünftig als gedrucktes Exemplar oder aber als PDFDatei für neue Bürger in Blasbach verfügbar sein, diese können sich selbst für eine der Versionen entscheiden. Für die Abwicklung im Stadtteilbüro wird diesem eine PDF-Datei seitens des Orts-

beirates zur Verfügung gestellt, für die Aktualisierung dieser ist ebenfalls der Ortsbeirat zuständig.

Auch zu dem Anliegen des Planfeststellungsverfahrens (Schallemission Neubau Talbrücke), welches bereits thematisiert wurde, gibt es neue Rückmeldungen. Die Stadt Wetzlar ist hinsichtlich dieses Anliegens nicht als Prüfer zuständig, verantwortlich dafür ist das Regierungspräsidium Gießen. Seitens der Stadt Wetzlar wurde innerhalb eines Schreibens kommuniziert, dass grundsätzlich „zugunsten“ der Lärmbetroffenen gerechnet wird. Die Annahme, dass die immissionsschutzrechtlichen Vorgaben nicht eingehalten wurden, besteht seitens der Stadt nicht. Sollte es dennoch zu Störungen kommen, sollen diese mit Hilfe von passiven Maßnahmen behoben werden.

Auf dem Kinderspielplatz in Blasbach wurde die zweite Bank für den Tisch aufgestellt.

Zurzeit findet eine Wartung der Straßenbeleuchtung in Blasbach statt. Hierbei wird es teilweise zu einer Umrüstung auf LED kommen.

Die Feuerwehr Blasbach hat einen neuen Anhänger mit 100kVA, welcher für den Betrieb der gesamten Stadt vorgesehen ist.

Die Anwohner der Haustädter Straße haben ein Schreiben erhalten mit der Bitte, die Einfahrt zum Schotterweg freizuhalten, sowie Besucher darauf aufmerksam zu machen. Auch die Anwohner des Nitzelbachweg haben ein Anschreiben hinsichtlich der Säuberung des Weges erhalten.

Im Hinblick auf die Grünpflege in Blasbach wurde von der Stadt Wetzlar einiges abgearbeitet.

Bezüglich der Ofenzüge im Backhaus, welche neu gemauert werden müssen, hat sich trotz Nachfrage noch nichts Neues ergeben, das Angebot steht noch aus.

#### **zu 4      Verschiedenes**

Ortsvorsteher Schmidt verliest das Schreiben des Elternbeirates der Kita Blasbach, welches dieser bezüglich der Verkehrssituation im Ort an den Ortsbeirat Blasbach adressiert hat. Viele der im Schreiben geforderten Maßnahmen werden jedoch bereits durch das Gesetz ausgeschlossen. Zudem müsste sich der Elternbeirat mit diesem Schreiben an das Bundesverkehrsministerium richten. Trotz dessen ist natürlich auch der Ortsbeirat um die Sicherheit in Blasbach bemüht. Ein Ortstermin zur Klärung offener Angelegenheiten besteht bereits. Ziel ist es unter anderem, die Geschwindigkeit der Autofahrer sowohl im Bereich des Ortseinganges als auch im Bereich des Ortsausganges abzubremsen.

Auch bezüglich der Parksituation vor der Kita, insbesondere während der Hol- und Bringzeiten, werden zurzeit verschiedene Lösungsansätze diskutiert.

Zudem wird die Anmerkung geäußert, dass das 30er Schild, welches als erstes aus der Richtung des Ortsausganges erfolgt, für Autofahrer nur schlecht sichtbar ist. Hierzu bittet der Ortsbeirat um eine Stellungnahme der Stadt, da eine Anbringung des Schildes, beispielsweise direkt an der Ampel, nicht erlaubt ist.

Ortsvorsteher Schmidt stellt das Endlosprotokoll vor, in welchem laufende & noch offene Punkte festgehalten werden. Die einzelnen Punkte werden kurz aufgezeigt um zu schauen, welche Punkte noch offen gelassen werden sollen und welche vorerst geschlossen werden können.

Einer der anwesenden Zuschauer merkt an, dass die Überlaufrinne vor dem Kindergarten Blasbach gesäubert werden müsste, da diese ansonsten immer wieder überläuft und somit die gesamte Hauptstraße, sowie auch die einzelnen Höfe verschmutzt. Diesbezüglich wird sich Ortsvorsteher Schmidt mit dem Stadtbetriebsamt verständigen, es soll ein Hinweis geliefert werden, sodass das Anliegen in den Reinigungsplan mit aufgenommen wird.

Schmidt, Ortsvorsteher

Bernhardt, Schriftführerin: